

An den Regierungsrat
des Kantons Glarus
Rathaus
8750 Glarus

Niederurnen/Netstal, 30. Juli 2004

Vernehmlassung Stimmrechtsausweis für die Landsgemeinde

Sehr geehrter Herr Landammann
Sehr geehrte Damen und Herren Regierungsräte

Gerne nehmen wir die Gelegenheit wahr, uns zum Thema Stimmrechtsausweis für die Landsgemeinde vernehmen zu lassen.

Die Sozialdemokratische Partei hat dieses Thema sowohl in der Geschäftsleitung, als auch in der Fraktion diskutiert. Dabei stellen wir fest, dass das Problem des Missbrauchs an der Landsgemeinde durch das Aufheben beider Hände, oder die Stimmabgabe von Nichtstimmberechtigten nicht erst seit diesem Jahr ein Thema ist. Stimmen zu diesem Thema sind schon bei früheren Abstimmungen aufgetreten, wie Sie dies in der Vorlage richtig feststellen.

Es ist tatsächlich so, dass das Abschätzen bei knappen Abstimmungen für den Landammann, bzw. die Regierungsräte schwierig ist und das jeweilige Mehr dadurch so oder so interpretiert werden kann. Darum begrüssen wir Ihren Vorschlag, jährlich einen Stimmrechtsausweis mit jeweils wechselnder Farbe als Hilfsmittel auf die Landsgemeinde 2005 einzuführen. Wenn damit der – sofern vorhandene – Missbrauch tatsächlich umgangen werden kann, so ist dies sicher ein probates und zweckmässiges Hilfsmittel zum Abschätzen der Stimmenverhältnisse, welches überdies auch keine hohen Kosten und Umtriebe verursacht.

Genehmigen Sie, sehr geehrter Herr Landammann, sehr geehrte Damen und Herren Regierungsräte, den Ausdruck unserer vorzüglichen Hochachtung.

Namens der Sozialdemokratischen Partei

die Parteipräsidentin

der Fraktionspräsident

Christine Bickel - Vetsch

Hans Peter Spälti – Weber